

Protokoll

13. Generalversammlung Waffenlaufverein Schweiz

vom 14. Dezember 2019

Restaurant Toggenburgerhof, 9533 Kirchberg SG

Vorsitz: Urs Vogel

Protokoll: Ulrich Jäggi

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmezähler
 3. Mitteilungen
 4. Protokoll der 12.Generalversammlung vom 15.12.2018
 5. Jahresbericht 2019
 6. Jahresrechnung 2019, Revisorenbericht
 7. Budget 2020
 8. Wahlen
 9. Waffenlauf-Schweizermeisterschaft / WL-Reglement
 10. Jahresprogramm 2020
 11. Anträge
 12. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Um 13.30 Uhr eröffnet Präsident Urs Vogel die 13.Generalversammlung und begrüsst die Anwesenden (total 135, davon 121 Vereinsmitglieder). Ein spezieller Gruss geht an die anwesenden Gäste: Oberst Stefan Holenstein (Präsident SOG) und Oberst Max Rechsteiner (Präsident LKMDV). Die OKs von Kaisten, Lenzburg, Herdern, Wiedlisbach und Niederbipp sind durch die Vereinsmitglieder Toni Müller, Christoph Brunner, Stephan Räber, Emil Berger und Toni Fluri vertreten; das OK von Muri durch Norbert Utz, Scharans durch Christian und Jeannine Hälgi, Frauenfeld durch Rolf Studer; die Veranstalter von Wohlen und Burgdorf haben sich entschuldigt. Speziell begrüsst werden auch Ehrenmitglied Emil Berger und die Freimitglieder Arnold Haag, Urs Klingenfuss, Max Rüegg und Bernhard Rupp.

Die Medien sind einzig durch den Schreibenden (als Redaktor des «Schweizer Wehrsport») vertreten. Dazu Rita Eigenmann und Max Rüegg als Photographen.

Folgende Vereinsmitglieder haben ihr Nichterscheinen entschuldigt: Chantal Albisser, Daniel Amacher, Gregor Ambühl, Marcel Amport, Guido Amrhein, Ewald Bachmann, Gabriel Bader,

Xaver Bannhart, Walter Beck, Ivan Benvegna, Daniel Bissig, Othmar Blättler, Fredy Bolliger, Andreas Bringold, Mitar Cvorovic, Bruno Dähler, Jacqueline Ebnöther, Georg Egloff, Robert Eiholzer, Monika Feuer-Widmer, Andreas Fluri, Sibylle Forster, Urs Forster, Muriel Forster, Junko Forster, André Gardi, Sarah Gauges, Sven Glutz, Thomas Haller, Adrian Held, Gerhard Henzer, Richard Hofer, Claude Jeanneret, Walter Jucker, Thomas Jurt, Patrick Jurt, Kurt Kehl, Martin Kellerhals, Luzia Kellerhals, Urs Kurth, Stefan Landolt, Michael Lanz, David Lanz, Wilfried Lasarczyk, Josef Leutenegger, Michael Leysinger, Daniel Marthaler, Beat Marti, Max Mietrup, Ernst Münger, Fredy Pfister, Maya Reinmann, Walter Roth, Elisabeth Roth, Hermann Rüegg, Beat Rüegg, Franz Ruppner, Urs Schalch, Jérôme Schär, Stefan Schegg, Therese Scheidegger, Vreni Schmid, Michael Schmidlin, Alois Schmitter, Hans Schwegler, André Schwob, Fritz Spitzer, Claudia Stampfli, Nino Tinella, Richard Trinkler, Simon Vögele, René von Burg, Daniel Wampfler, Hans Weibel, Walter Werthmüller, Peter Zbinden, Leo Zehnder und Josef Zuppiger.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt werden:

Emanuel Hörnlimann, Simon Wüthrich, Walter Stutz und Niklaus Bieri.

Bei 121 Stimmberechtigten beträgt das absolute Mehr 62.

3. Mitteilungen

Es sind 121 Vereinsmitglieder anwesend; der momentane Mitgliederbestand beläuft sich auf 327. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Im Gedenken an die im Berichtsjahr verstorbenen Vereinsmitglied Reto Lampert und Roberto Panizzolo wird eine Schweigeminute abgehalten.

Präsident Urs Vogel weist auf die wichtige Rolle des «Schweizer Wehrsport» und dessen angespannte Situation (zu wenig Abonnenten und zu wenig Inserate) hin. Es sind Listen zwecks Eintrag für Neu-Abonnenten im Umlauf.

4. Protokoll der 12. Generalversammlung

Das von Aktuar Ulrich Jäggi verfasste Protokoll der 12. Generalversammlung vom 15.12.2018 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Jahresbericht 2019

Der Präsident zitiert einige Punkte aus dem von ihm verfassten Jahresbericht. Dieser kann auf der Internetseite www.waffenlauf.ch eingesehen werden.

Der Jahresbericht wird anschliessend einstimmig genehmigt.

6. Jahresrechnung 2019, Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2019 wird von Kassier Bruno Lussi erläutert. Sie schliesst, bei einem Aufwand von Fr. 26 646.- und einem Ertrag von Fr. 26 460.- mit einem Verlust von Fr. 186.- ab.

Revisor Felix Staub, der zusammen mit Roland Uhler die Rechnung überprüft hat, verliest den Revisorenbericht, bedankt sich beim Kassier für dessen Arbeit und empfiehlt die Rechnung zur Genehmigung.

Die Genehmigung durch die Versammlung erfolgt danach einstimmig.

7. Budget 2020

Das Budget 2020 sieht, bei einem gleichbleibenden Mitgliederbeitrag von Fr. 25.-, Ausgaben von Fr. 28 000.- und Einnahmen von Fr. 24 300.- vor. Damit ein Defizit von Fr. 3 700.-

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Vorstandsmitglieder und Revisoren sind jeweils für zwei Jahre gewählt. 2019 ist turnusgemäss ein Wahljahr.

Nach neunjähriger Tätigkeit im Vorstand hat Reto Hofmann seinen Rücktritt erklärt. Eine entsprechende Würdigung und Ehrung erfolgen bei Traktandum 12 (Varia).

Der Vorstand schlägt der Versammlung Monica Biedermann als Nachfolgerin vor. Monica stellt sich kurz vor.

Anschliessend werden die bisherigen Vorstandsmitglieder Walter Niederberger (Vize), Emil Berger (TK-Chef), Toni Fluri (Waffenlauf- und Mitgliederkartei), Bruno Lussi (Kassier) und Ulrich Jäggi (Aktuar) in globo einstimmig wiedergewählt.

Dann wird Monica Biedermann einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied gewählt.

Schliesslich wird auch Präsident Urs Vogel einstimmig für eine weitere Amtsdauer gewählt.

Auch die drei Revisoren, Felix Staub, Roland Uhler und Daniel Amacher werden in ihrem Amt bestätigt.

9. Waffenlauf-Schweizermeisterschaft/Waffenlaufreglement

Da es hier keine Änderungen gibt, entfällt dieses Traktandum.

10. Jahresprogramm 2020

Der von Reto Hofmann (bereits zum 10.Mai!) erstellte Flyer ist aufgelegt und wird allen Mitgliedern, zusammen mit dem Waffenlaufheft 2019, zugestellt.

11. Anträge

a) Stefan Sutter hat den Antrag auf die Aufnahme eines 11. Waffenlaufs in die Schweizer Waffenlaufmeisterschaft ab dem Jahre 2021 gestellt.

Stefan stellt den geplanten neuen Waffenlauf vor: Der Fürstentländer Waffenlauf in der Region Uzwil/Henau soll jeweils Ende März stattfinden und über 10 Meilen (16,1 km) führen. Der grösste Teil des Laufs führt über Naturstrassen.

Der Antrag wird von der Versammlung fast einstimmig (bei 9 Enthaltungen) und ohne Gegenstimmen angenommen.

b) Christoph Brunner (Präsident Waffenlaufgruppe Freiamt) beantragt die Gründung eines Waffenlaufmuseums.

Präsident Urs Vogel begründet die Skepsis des Vorstands und stellt klar, dass von Seiten des Waffenlaufvereins Schweiz keine finanzielle Unterstützung gewährt werden könne. Der Antragsteller erläutert seinen Vorstoss und weist u. a. darauf hin, dass mit diesem Vorhaben auch Propaganda für den Waffenlauf geleistet werde.

Eufemia Stadler unterstützt den Vorschlag mit eindrücklichen Worten.

Einige weitere Votanten äussern sich vorwiegend positiv.

Toni Fluri schlägt die Bildung einer Arbeitsgruppe vor, welche das weitere Vorgehen abklären solle.

Hans Niederberger stellt einen Gegenantrag: er möchte vorerst nur die Bildung einer Arbeitsgruppe.

Auf die Frage von Toni Fluri, wer allenfalls in einer Arbeitsgruppe mitmachen würde, melden sich Eufemia Stadler, Roland Uhler, Otto Conrad, Willi Lüthi und Christoph Brunner.

In der Abstimmung wird zunächst der Antrag Museumsgründung klar abgelehnt (mit nur 10 Ja-Stimmen). Deutlich angenommen wird hingegen der Gegenantrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe.

12. Verschiedenes und Umfrage

Zunächst wird das scheidende Vorstandsmitglied Reto Hofmann für seine neunjährige Tätigkeit im Vorstand geehrt. Er war u. a. jeweils für den Waffenlauf-Flyer, ein wichtiges Instrument zur Verbreitung des Waffenlaufs, verantwortlich. Er wird in Anerkennung seiner Verdienste zum Freimitglied ernannt und zusätzlich mit einem Geschenk belohnt.

Danach wird Ueli Jäggi für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten des Waffenlaufs (u. a. bereits 20 Jahre Alleinredaktor des «Schweizer Wehrsport») zum Ehrenmitglied des Waffenlaufvereins Schweiz ernannt und ebenfalls mit Geschenken belohnt. Nach Emil Berger (2016) das zweite Ehrenmitglied.

Es folgen einige weitere Wortmeldungen: Rolf Studer (OK-Präsident Frauenfeld) weist auf die neuen Dienstleistungen von Datasport (Zwischenzeiten nicht nur in Wil) hin und gibt bekannt, dass er als OK-Präsident zurücktrete, aber weiterhin im OK bleiben werde (als Vize-Präsident). Norbert Utz (WL Muri) kündigt das Doppeljubiläum an: 20 Jahre Herbstlauf und 10 Jahre Waffenlauf.

Anschliessend folgt ein Referat des Präsidenten der SOG (Schweizerische Offiziersgesellschaft), Oberst Stefan Holenstein. Er ist selbst ehemaliger Waffenläufer, war Präsident der Zürcher Patrouilleure und eine Zeitlang auch im OK des Zürcher Waffenlaufs. In seinen Ausführungen betont er, dass ausserdienstliche Tätigkeit gelebte Miliz sei und eine Brücke schaffe zwischen der Zivilgesellschaft und der Milizarmee. Der Waffenlauf sei auch eine Kombination von Breiten- und Spitzensport. Er weist auch auf die Bedeutung der beiden nächsten Volksabstimmungen hin (Flugzeugbeschaffung und Revision der Zivildienstgesetzgebung). Den Sollbestand der Armee beurteilt er als kritisch; mit nur gerade 0,7 % Frauen wäre hier noch ein grosses Potential vorhanden. Abschliessend dankt er den Waffenläuferinnen und Waffenläufern, sowie dem Vorstand des Waffenlaufvereins.

Mit dem Hinweis auf die nächste GV, am Samstag, 12. Dezember 2020, in Oensingen SO, kann der Präsident die Versammlung kurz vor 15.30 Uhr schliessen.

Schiers, 18. Dezember 2019

Der Protokollführer, Ulrich Jäggi

Aufruf zur Waffenlauf-Ausstellung

Die Versammlung entschied, eine Arbeitsgruppe zu bilden, die ihr Konzept an der nächsten GV vorstellen wird.

Wenn jemand interessiert ist, hier mitzumachen oder Exponate, Fotos oder andere Gegenstände abgeben oder ausleihen möchte, darf er/sie sich bei toni.fluri@ggs.ch melden.